

THOMAS MÜLLER-BAHLKE

8

HOLGER ZAUNSTÖCK

11

Kapitel 1

BARBARA STAMBOLIS

27

CLAUS VELTMANN

37

40

Kapitel 2

OLAF PETERS | LEONHARD HELTEN

55

CLAUDIA WEISS

67

OLAF PETERS | LEONHARD HELTEN

77

80

Kapitel 3

KATRIN MOELLER

95

KATRIN MOELLER

111

114

Kapitel 4

JENS ELBERFELD

131

Geleitwort

Zur Einleitung: Moderne Jugend?

Moderne Jugend?

Anforderungen an Jugendliche

Diskurse und Verhältnisse: Jugend im Spannungsfeld von Gesellschaft, Wissenschaft und Politik

„Deutsche Jugend!“ Jugendliche im Fokus von Staat und Gesellschaft zwischen 1890 und 1933

VERZEICHNIS DER EXPONATE

Der Ring – Jugend in der Kunst

Kind und Jugend in Expressionismus und neuer Sachlichkeit

Stiftungsschüler und Künstler: Die Graphikfolge Wilhelm Kriegs zum Tänzer Wilmo Kamrath von 1932

Zum Bild der Jugend in der bildenden Kunst

VERZEICHNIS DER EXPONATE

Das Klassenzimmer – Bildungswege und Lebensperspektiven

Aus den Zwängen des Korsetts?

Zukunftsvorstellungen, Berufspläne und Lebensperspektiven von Jungen und Mädchen um 1900

Getrennt und doch vereint: Zukunftspläne, Geschlechterrollen und Lebensperspektiven von Jugendlichen der Franckeschen Stiftungen

VERZEICHNIS DER EXPONATE

Das Stadion – Sport und Sexualität

Jugendliche Körper: Aufbrüche, Anforderungen und Ambivalenzen der Moderne

TOM GÄRTIG	143	„Seid enthaltsam, treibt Leibesübungen!“ Sport und Sexualität in den Franckeschen Stiftungen
	146	VERZEICHNIS DER EXPONATE
Kapitel 5		<i>Der Schauplatz – Militarisierung und Krieg</i>
BARBARA STAMBOLIS	161	Jungsein in Aufbruchs-, Kriegs- und Krisenzeiten: vom Aufwachsen der um 1900 Geborenen
CARMELA KAHLOW	173	„Man ist nicht auf der Welt, glücklich zu sein, sondern seine Pflicht zu tun“. Militarisierung und Kriegserfahrung in den Franckeschen Stiftungen von der Kaiserzeit bis in die Weimarer Republik
	178	VERZEICHNIS DER EXPONATE
Kapitel 6		<i>Die Werkstatt – Medien</i>
CLAUDIA WEISS	191	Wollen, sollen, dürfen – jugendlicher Medien- gebrauch und die Diskussion um ‚Schund und Schmutz‘ zwischen 1890 und 1933
CLAUDIA WEISS	203	Vom Basteln, Staunen und festen Grenzen – Jugend und Medien
	208	VERZEICHNIS DER EXPONATE
Kapitel 7		<i>Die Reifeprüfung – Jugendliche Selbstaussagen</i>
KERRIN KLINGER	221	„Das Leben hat mich mit seinen Härten nicht verschont, und das ist gut so.“ Der Lebenslauf als Teil der Abiturprüfung im Preußen der Weimarer Republik
CLAUDIA WEISS	233	„Von da an begann ich über die Dinge von mir aus nachzudenken“. Selbstperspektiven von Jugendlichen der Franckeschen Stiftungen Ende der 1920er/Anfang der 1930er Jahre
	240	VERZEICHNIS DER EXPONATE
Anhang	256	Übersicht der Schulformen und Klassenstufen
	259	Personenregister
	262	Bildnachweis Nachweis der Zitate
	263	Leihgeber